

Sainz Jun. zweimal am Podium



Das erste Wochenende der FIA Formel 3 Euro Series wurde heute Vormittag mit dem dritten Lauf in Hockenheim beendet – unmittelbar vor dem ersten Rennen zur DTM 2012.

Auf der Poleposition stand bereits zum zweiten Mal an diesem Wochenende Red Bull Junior Carlos Sainz jun. (ESP, VW-Dallara). Der 17-jährige junge Mann aus Madrid scheint somit auch in dieser Rennserie von Beginn an voll siegfähig zu sein.

In der britischen F3-Meisterschaft liegt Carlos jun. bekanntlich nach sechs Rennen in Führung.

Die erste Startreihe wurde heute von jenen beiden spanischen Piloten gebildet, die das erste Rennen klar dominiert hatten und die Konkurrenz um zumindest 16 Sekunden distanzieren konnten: PoleSetter Carlos Sainz jun. bzw. Routinier Daniel Juncadella, der bereits in seinem dritten F3 Euro Series Jahr fährt.

Die Bedingungen am Start waren auch heute perfekt: Lufttemperatur 22 Grad, Asphalttemperatur 25 Grad, 18 Piloten waren am Start. Auch heute waren 25 Runden oder 40 Minuten zu fahren.

So wie gestern konnte Sainz auch heute seine beste Startposition nicht nutzen. Der Spanier fiel nach einem nicht gerade perfekten Start auf P3 zurück, hinter Juncadella und Rosenqvist.

Nach der ersten Runde lagen die beiden Spanier wieder an der Spitze – Juncadella vor Sainz, Rosenqvist fiel hinter Lynn auf P4 zurück. Und so wie gestern konnte Juncadella mit einem Zwischensprint einen Vorsprung von 3 Sekunden herausfahren.

Sainz jun. musste zu Beginn seinen zweiten Platz gegen Lynn und Rosenqvist verteidigen und verlor auch deshalb den Kontakt zum Führenden, Daniel Juncadella.

Ähnlich wie gestern konnte Sainz jun. langsam aber sicher Zeit gut machen, am Vorsprung von Juncadella „knabbern“ – die Rundenzeiten der beiden Führenden waren allerdings zu ausgeglichen.

Ab Mitte des Rennens hatte sich ein Teil am Heck von Sainz' Dallara gelöst: Eine Abdeckkappe hing an einem Seil, der Speed des Spaniers wurde nicht beeinträchtigt.

Es blieb letztlich beim Paarlauf der Spanier Juncadella und Sainz – zumeist getrennt durch zwei Sekunden, plus – minus.

Nur gegen Ende des Rennens kam Sainz nochmal bis auf eine Sekunde heran – zum ersten Sieg in der EM hat es allerdings nicht mehr gereicht.

Juncadella holte sich im Motodrom von Hockenheim den zweiten Sieg an diesem Wochenende, erneut vor Carlos Sainz jun.

Der Red Bull Junior kann mit zwei zweiten Plätzen, einem 5. Platz im Sprint sowie P2 in der Gesamtwertung durchaus zufrieden sein. Herausragend und besonders vielversprechend waren auch seinen beiden Polepositions in Hockenheim, sowie die schnellste Rennrunde am Sonntag.

Sainz jun.: „Wenn du zweimal von der Poleposition wegährst und dann auf P2 ins Ziel kommst, kannst du nicht ganz zufrieden sein. An den Starts muss ich noch arbeiten, aber mit dem Speed im Qualifying und auch im Rennen bin ich sehr zufrieden. Auch heute konnte ich im Rennen näher an Juncadella herankommen, an ein Überholen war nicht zu denken. Alles in allem ein sehr positiver Auftakt in die EM!“